VERORDNUNG (EWG) Nr. 735/85 DER KOMMISSION

vom 21. März 1985

zur Festsetzung der Beihilfe für Ölsaaten

DIE KOMMISSION DER EUROPÄISCHEN GEMEINSCHAFTEN —

gestützt auf den Vertrag zur Gründung der Europäischen Wirtschaftsgemeinschaft,

gestützt auf die Verordnung Nr. 136/66/EWG des Rates vom 22. September 1966 über die Errichtung einer gemeinsamen Marktorganisation für Fette (1), zuletzt geändert durch die Verordnung (EWG) Nr. 231/85 (2), insbesondere auf Artikel 27 Absatz 4,

gestützt auf die Verordnung (EWG) Nr. 1223/83 des Rates vom 20. Mai 1983 über die in der Landwirtschaft anzuwendenden Umrechnungskurse (3), zuletzt geändert durch die Verordnung (EWG) Nr. 855/84 (4);

gestützt auf die Verordnung (EWG) Nr. 1569/72 des Rates vom 20. Juli 1972 zur Einführung von Sondermaßnahmen für Raps- und Rübsensamen sowie Sonnenblumenkerne (5), zuletzt geändert durch die Verordnung (EWG) Nr. 1474/84 (6), insbesondere auf Artikel 2 Absatz 3,

nach Stellungnahme des Währungsausschusses,

in Erwägung nachstehender Gründe:

Die in Artikel 27 der Verordnung Nr. 136/66/EWG vorgesehene Beihilfe ist in der Verordnung (EWG) Nr. 3589/84 (7), zuletzt geändert durch die Verordnung (EWG) Nr. 672/85 (8), festgesetzt worden.

Da für das Wirtschaftsjahr 1985/86 der Richtpreis für Raps und Rübsen noch nicht besteht, konnte der Beihilfebetrag für diese Erzeugnisse im Falle der Festsetzung im voraus für die Monate Juli und August 1985 nur vorläufig anhand des von der Kommission dem Rat für das Wirtschaftsjahr 1985/86 vorgeschlagenen Richtpreises berechnet werden; dieser Beihilfebetrag darf daher nur vorläufig angewendet werden und wird zu bestätigen oder zu ändern sein, sobald der Richtpreis für das Wirtschaftsjahr 1985/86 bekannt sein wird.

Im Zeitraum vom 13. bis 19. März 1985 ergibt sich für bestimmte Währungen folgender Tatbestand:

— Für den laufenden Monat weicht der Unterschied nach Artikel 2 Absatz 1 der Verordnung (EWG) Nr. 1569/72 um mehr als einen Punkt von dem für die vorhergehende Festsetzung berücksichtigten Prozentsatz ab,

— für bestimmte Terminmonate übersteigt der Unterschied nach Artikel 2 Absatz 2 der Verordnung (EWG) Nr. 1569/72 0,5 %. Für bestimmte Termindifferenzbeträge weicht dieser Unterschied von mehr als einem Punkt von dem für die vorhergehende Festsetzung berücksichtigten Prozentsatz ab.

Aus der Anwendung der in der Verordnung (EWG) Nr. 3589/84 genannten Modalitäten auf die Angaben, über die die Kommission gegenwärtig verfügt, ergibt sich, daß die zur Zeit geltende Beihilfe wie in den Anhängen zu dieser Verordnung angegeben zu ändern ist —

HAT FOLGENDE VERORDNUNG ERLASSEN:

Artikel 1

(1) Die Höhe der Beihilfe und die Wechselkurse gemäß Artikel 33 Absätze 2 und 3 der Verordnung (EWG) Nr. 2681/83 sind in den Anhängen festgesetzt.

(2) Der im Falle der Festsetzung im voraus für die Monate Juli und August 1985 anzuwendende Beihilfebetrag für Raps und Rübsen wird jedoch mit Wirkung ab 22. März 1985 bestätigt oder geändert werden, um dem für das Wirtschaftsjahr 1985/86 festgesetzten Richtpreis für diese Erzeugnisse Rechnung zu tragen.

Artikel 2

Diese Verordnung tritt am 22. März 1985 in Kraft.

Diese Verordnung ist in allen ihren Teilen verbindlich und gilt unmittelbar in jedem Mitgliedstaat.

Brüssel, den 21. März 1985

Für die Kommission

Frans ANDRIESSEN

Vizepräsident

(1) ABl. Nr. 172 vom 30. 9. 1966, S. 3025/66.
(2) ABl. Nr. L 26 vom 31. 1. 1985, S. 12.
(3) ABl. Nr. L 132 vom 21. 5. 1983, S. 33.
(4) ABl. Nr. L 90 vom 1. 4. 1984, S. 1.
(5) ABl. Nr. L 167 vom 25. 7. 1972, S. 9.
(6) ABl. Nr. L 143 vom 30. 5. 1984, S. 4.
(7) ABl. Nr. L 332 vom 20. 12. 1984, S. 63.
(8) ABl. Nr. L 74 vom 15. 3. 1985, S. 79.

ANHANG I

Beihilfen für Raps- und Rübsensamen

(Beträge je 100 kg)

	Jeweilig	1. Monat	2. Monat	3. Monat	4. Monat	5. Monat
1. Bruttobeihilfen (ECU)	8,329	8,557	8,557	8,034	2,184 (1)	2,184 (1)
2. Endgültige Beihilfen						
In nachstehenden Ländern geerntete und verarbeitete Samen :						
— Bundesrepublik Deutschland (DM)	22,76	23,32	23,36	22,42	8,46 (1)	9,30 (1)
— Niederlande (hfl)	25,64	26,28	26,28	25,20	9,48 (1)	10,32 (1)
— BLWU (bfrs/lfrs)	386,56	397,15	397,15	371,18	99,67 (1)	86,95 (1)
— Frankreich (ffrs)	47,11	48,61	47,96	43,03	2,84 (1)	2,86 (1)
— Dänemark (dkr)	70,09	72,01	72,01	67,61	18,38 (1)	17,48 (1)
— Irland (Ir £)	6,248	6,419	6,412	5,941	1,553 (1)	0,980 (1)
— Vereinigtes Königreich (£ Stg.)	4,562	4,699	4,699	4,369	0,749 (1)	0,457 (1)
— Italien (Lit)	10 551	10 863	10 539	9 454	1 077 (1)	79 (1)
— Griechenland (Dr)	424,08	442,46	442,46	391,06	0,00 (1)	0,00 (1)

(1) Anhand des Richtpreisvorschlags der Kommission und vorbehaltlich des Ratsbeschlusses.

ANHANG II

Beihilfen für Sonnenblumenkerne

(Beträge je 100 kg)

	Jeweilig	1. Monat	2. Monat	3. Monat	4. Monat
1. Bruttobeihilfen (ECU)	19,052	19,124	17,154	16,862	16,862
2. Endgültige Beihilfen					
In nachstehenden Ländern geerntete und verarbeitete Kerne :					
— Bundesrepublik Deutschland (DM)	48,35	48,52	43,99	43,60	43,60
— Niederlande (hfl)	54,48	54,67	49,53	49,07	49,07
— BLWU (bfrs/lfrs)	884,24	887,58	796,15	780,83	780,83
— Frankreich (ffrs)	120,69	121,21	106,54	103,20	103,20
— Dänemark (dkr)	160,32	160,93	144,35	141,89	141,89
— Irland (Ir £)	14,291	14,345	12,860	12,560	12,560
— Vereinigtes Königreich (£ Stg.)	11,192	11,238	9,992	9,807	9,807
— Italien (Lit)	25 897	25 998	22 774	22 017	22 017
— Griechenland (Dr)	1 392,59	1 399,67	1 206,06	1 177,36	1 177,36

ANHANG III

Umrechnungskurse der ECU, die für die Umrechnung der endgültigen Beihilfen in die Währung des Verarbeitungslandes anzuwenden sind, wenn es sich dabei nicht um das Erzeugungsland handelt

(Wert von 1 ECU)

	Jeweilig	1. Monat	2. Monat	3. Monat	4. Monat	5. Monat
DM	2,296290	2,289030	2,282430	2,275950	2,275950	2,258670
hfl	2,598150	2,592570	2,587670	2,582570	2,582570	2,567130
bfrs/lfrs	46,189400	46,218000	46,256100	46,287700	46,287700	46,395600
ffrs	6,025450	6,029110	6,033500	6,040130	6,040130	6,064430
dkr	8,217050	8,233000	8,239720	8,242360	8,242360	8,255980
Ir £	0,737323	0,740131	0,743056	0,745310	0,745310	0,751073
£ Stg.	0,624443	0,626775	0,628505	0,629969	0,629969	0,632334
Lit	1 447,46	1 453,51	1 459,75	1 466,22	1 466,22	1 486,06
Dr	97,454000	97,446300	97,474700	97,505700	97,505700	97,693600